

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Süden gebietsweise neblig

Offenbach, 28.11.2014, 18:30 Uhr

GDN - In der Nacht zum Samstag bildet sich vor allem im Süden erneut gebietsweise Nebel. Sonst ist der Himmel teils wolkelig, teils nur gering bewölkt oder klar und es bleibt trocken, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Die Tiefstwerte gehen auf +4 Grad am Hochrhein und bis -4 Grad an der Oder zurück, in ungünstigen Lagen kann es noch kälter werden. Streckenweise ist Glätte durch Reif oder gefrierenden Nebel möglich. Der Wind weht weiterhin schwach, nach Norden zu mäßig, an den Küsten sowie in den Kammlagen der östlichen Mittelgebirge frisch und zeitweise stark böig aus östlichen Richtungen. An exponierten Küstenabschnitten sowie auf den Alpengipfeln gibt es noch einzelne stürmische Böen oder Sturmböen. Am Samstag ist es vom Nordwesten über die Mitte bis in den Südosten Deutschlands und allgemein in vielen Flusstälern und Niederungen meist hochnebelartig bedeckt. Am Alpenrand, im Westen und Südwesten sowie im höheren Bergland wird es im Tagesverlauf meist sonnig. Die Temperatur steigt in der Nordosthälfte auf 0 bis 4 Grad, sonst auf 4 bis 8 Grad, bei längerem Sonnenschein auch etwas darüber. Der Wind weht schwach, nach Norden zu mäßig, an der See und in den Gipfellagen der Mittelgebirge frisch und stark böig aus östlichen Richtungen. In der Nacht zum Sonntag ist es teils hochnebelartig bedeckt, teils gering bewölkt oder klar. Gebietsweise bildet sich vor allem im Süden und in der Mitte Nebel oder vorhandener Nebel verdichtet sich. Die Luft kühlt sich auf +3 bis -5 Grad ab. In ungünstigen Lagen kann es auch noch etwas kälter werden. Der Wind weht überwiegend schwach, an der Küste und in den Gipfellagen der östlichen Mittelgebirge mäßig bis frisch aus Ost. Am Sonntag scheint nach Auflösung von Nebel oder Hochnebel vor allem im Norden und in der Mitte sowie im höheren Bergland vielerorts die Sonne. Gebietsweise bleibt es aber auch ganztägig bedeckt oder neblig-trüb, so zum Beispiel in den Donauniederungen oder am Bodensee. Im Nordwesten verdichten sich im Tagesverlauf die Wolken und nachfolgend kann dort gebietsweise teils gefrierender Regen fallen. Die Höchsttemperatur liegt im Norden und Osten sowie bei Dauernebel zwischen -1 und +3 Grad, sonst bei 3 bis 7 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der Ostsee sowie in einigen Hochlagen bisweilen frisch und stark böig aus Ost bis Nordost.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-45409/wetter-im-sueden-gebietsweise-neblig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com

www.gna24.com